



Im Zweischichtbetrieb – in Kärnten nicht alltäglich – wird auf der Baustelle in Millstatt gearbeitet. SOMMEREGGER-BAURECHT (2)

„Tag und Nacht“-Baustelle

Wohn- und Geschäftsanlage in Millstatt wird von 6 bis 22 Uhr im Zweischichtbetrieb errichtet. Siller Real Estate investiert sechs Millionen Euro.

MARTINA PIRKER

Für eine nicht ganz alltägliche Baustelle erfolgte Mittwochabend in Millstatt der Spatenstich. Das ehemalige Hotel Seewirt wurde abgerissen, daraus entsteht nun das Projekt „Seeterrassen“ mit 14 Wohneinheiten in der ersten und fünf weiteren Einheiten in der zweiten Baustufe. Im Erdgeschoss sind Geschäfts- und Büroflächen vorgesehen.

Die Bauherren sind Manfred Siller, Geschäftsführer der Siller Real Estate, und sein Sohn Michael, der als Projektleiter fungiert. Gearbeitet wird von 6 bis 22 Uhr im Zweischichtbetrieb. „Das

ist eine Entscheidung der Strabag, die aufgrund des Bauverbots im Sommer nur von September bis Dezember und von März bis Juli bauen kann“, sagt Manfred Siller. Auf die Frage, ob das nicht zu Problemen mit Anrainern führen könnte, sagt er, dass sich die Strabag nie darauf einlassen würde, wäre es nicht gesetzeskonform.

Seezugang für zwölf Jahre

Um den künftigen Besitzern einen Seezugang zu gewährleisten, kaufte Siller ein beträchtliches Kartenkontingent bei der Millstätter Bäderbetriebe GmbH. Den Wohnungskäufern wird damit der Eintritt in das „Kärnten

Badehaus“ und in die drei Millstätter Strandbäder für einen Zeitraum über zwölf Jahre garantiert. Zu den Kosten hüllt sich Manfred Siller in Stillschweigen, es handelt sich jedenfalls um einen sechsstelligen Betrag. Die Gesamtinvestitionskosten belaufen sich auf sechs Millionen Euro.

Für die Planung zeichnete Andreas Schmitzer vom Büro „project A01“ verantwortlich. Die Vermarktung, mit der Hans Hein (Engel & Völkers Wörthersee) beauftragt wurde, verlief erfolgreich. 80 Prozent der Anlage sind bereits verkauft. Bezugsfertig soll die barrierefreie Wohnanlage im August 2014 sein.



Die Bauherren Manfred und Michael Siller präsentieren die Wohnanlage „Seeterrassen Millstatt“, die bis August 2014 beziehbare sein soll. KK/SILLER